Presse-Info Pillerseetal

17. Juni 2020

**Drei Gänge auf zwei Rädern:**

**„Gourmet E-Bike Tour“ im Pillerseetal**

**Feinschmecker radeln ab Mitte Juni quer durch die Region und genießen dabei Gaumen-freuden. Drei KochArt-Betriebe liegen auf der Route und bieten jeweils einen Gang an**

**Vorbei an Seen, bekannten Bergriesen und romantischen Bauernhöfen verläuft die geführte „Gourmet E-Bike Tour“ quer durch das Pillerseetal. Außer landschaftlichen Höhepunkten warten drei Top-Gastronomien als kulinarische Highlights am Wegesrand. Von der Vorspeise bis zum Dessert schlemmen Gäste jeweils einen Gang, bevor sie sich wieder auf das Rad schwingen. Das Besondere: Alle drei Restaurants gehören zu den KochArt-Betrieben, die mit heimischen Bauern und Produzenten zusammenarbeiten und sich der Verarbeitung vorwiegend regionaler und saisonaler Produkte auf höchstem Niveau verschrieben haben.**

„Das Fahrradfahren liegt voll im Trend. Der Elektromotor ermöglicht unseren Urlaubern, mehrere Ausflugsziele an einem Tag zu erkunden – und das entspannt“, erklärt Armin Kuen, Geschäftsführer des Tourismusverbands Pillerseetal. Die geführte „Gourmet E-Bike Tour“ bündelt die Highlights der Region und ist ideal für Anfänger und Genuss-Radler. „Hier zählen nicht Höhenmeter und schmale Trails. Die landschaftlichen Erlebnisse, Begegnungen mit unseren echten Tiroler-Wirten und natürlich die regionale Kost auf höchstem Niveau machen den besonderen Reiz aus“, führt er weiter aus.

Die „Gourmet E-Bike Tour“ bietet zwei Routen, die wöchentlich wechseln. So erleben Urlauber, die länger im Pillerseetal bleiben, mehr Abwechslung. Die Strecken unterscheiden sich kaum vom sportlichen Anspruch, dafür in der Auswahl der Restaurants. Vor dem Start – immer donnerstags um 9.30 Uhr an der Talstation Bergbahn Pillersee – checkt der Guide zuerst die Bikes auf Fahrtauglichkeit. Übrigens: Flexibilität ist für die Experten des Pillerseetals kein Fremdwort. Sie passen sich den Bedürfnissen der Gäste an. Falls Urlauber Pausen brauchen oder schnell die Beine in einen der zahlreichen Seen halten möchten, ist das selbstverständlich drin. Auch die geheimen Abkürzungen, kennen die Guides wie ihre Westentasche.

Zurück zur Tour: Die eine Route führt zuerst nach Hochfilzen, das mit dem kleinen Wiesensee besticht. Danach geht es weiter nach Fieberbrunn zum Restaurant Hotel Alte Post. Hier gibt’s eine kleine Pause und die Vorspeise wird serviert. Gestärkt geht es dann etwas bergauf – der Elektromotor hilft ja zum Glück – zuerst zur Streuböden Mittelstation, danach weiter zum Wildalpgatterl. Auf 1.300 Metern ist die Aussicht einfach nur grandios. Aber das ist nicht das einzige Überragende: Die Wirtin erntet Salat, Gemüse und Kräuter im eigenen Garten und das leckere Holzofenbrot backt sie täglich frisch. Nach dem Essen einfach nach unten rollen lassen, vorbei am Lauchsee, nach St. Jakob in Haus. Dort ist dann bestimmt wieder Platz für das Dessert im Restaurant esskultur by Unterlechner.

Die andere Route zeigt weitere Highlights der Region. Allen voran der Pillersee, nach dem das Tal benannt ist. Er hat auch im Hochsommer selten mehr als 20 Grad zu bieten. Dafür ist er kristallklar und türkisblau. In Waidring gibt’s das erste kulinarische Erlebnis. Der Sendlhof verwöhnt gleich zu Beginn mit einer Vorspeise. Über die Kalksteinrunde geht’s nach Fieberbrunn zum Restaurant Hotel Alte Post, das schon mit dem Hauptgang wartet. Die Buchensteinrunde führt dann wieder nach St. Jakob i. Haus, wo das Restaurant esskultur by Unterlechner den letzten Gang serviert.

Auf beiden Routen werden Urlauber in der Ferne vom Jakobskreuz begleitet, das auf der Buchensteinwand thront. Das 30 Meter hohe Wahrzeichen des Pillerseetals ist das größte begehbare Gipfelkreuz der Welt. Es ist den Pilgern gewidmet, die seit Jahrhunderten auf ihrem Weg vom Salzburger Land nach Santiago de Compostela hier vorbeikommen.

**Gut zu wissen:** Da die KochArt-Betriebe saisonale Kost bieten, unterschieden sich die Menüs von Monat zu Monat. Auf Allergien, Vorlieben etc. wird natürlich geachtet.

**„Gourmet E-Bike Tour“:** Die Tour findet ab 18. Juni donnerstags statt und kostet mit Gästekarte 35 Euro, ohne 45 Euro (exklusive Leihrad und Getränke). Anmelden kann man sich bis zum Vortag, 12 Uhr, unter +43 5354 56304 oder [info@pillerseetal.at](mailto:info@pillerseetal.at).

**Urlaub – aber sicher:** Das flexible Buchungssystem des Pillerseetals in den Kitzbüheler Alpen bietet vorbildliche Storno-Bedingungen.

[www.kitzbueheler-alpen.com/de/pillerseetal/sommer/urlaub-aber-sicher.html](http://www.kitzbueheler-alpen.com/de/pillerseetal/sommer/urlaub-aber-sicher.html)

**Weitere Infos**: Tourismusverband PillerseeTal – Kitzbüheler Alpen, Dorfplatz 1, A-6391 Fieberbrunn, Tel. +43 (0)5354 / 563 04, [info@pillerseetal.at](mailto:info@pillerseetal.at), [www.pillerseetal.at](http://www.pillerseetal.at)